

**Satzung der Kreisstadt Groß-Gerau über die Ausübung des Vorkaufsrechts nach §§ 25 und 26  
BBauG  
Stand 28. Juni 1961**

Aufgrund der §§ 25 und 26 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den §§ 5, 51 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25. Februar 1952 in der jetzt geltenden Fassung hat die **Stadtverordnetenversammlung** in ihrer Sitzung vom **27. Juni 1961** folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

- (1) Unabhängig von dem der Gemeinde nach § 24 des Bundesbaugesetzes zustehenden allgemeinen Vorkaufsrecht steht ihr in dem in Abs. 2 näher bezeichneten Gebiet ein Vorkaufsrecht an unbebauten Grundstücken im Sinne von § 25 BBauG. zu.
- (2) Das Gebiet, in dem die Gemeinde das Vorkaufsrecht ausüben kann, umfaßt die in dem als Bebauungsplan fortgeltenden Baugebietsplan ausgewiesenen Baugebiete.

**§ 2**

Diese Satzung tritt am 29. Juni 1961 in Kraft.

Der Herr Regierungspräsident in Darmstadt hat mit Verfügung vom 28. Juni 1961 -III/3b - Az. 3 k 04/05 (1)- die obige Satzung genehmigt.

Der Magistrat  
der Kreisstadt Groß-Gerau

(Fürbeth)  
Stadtrat

Inhalt